

### Dr. Friedrich Kolb 85 Jahre

Am 17. Juli feierte der Allgemeinarzt Dr. med. Friedrich Kolb, ehemaliges Mitglied des Vorstandes der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) und ehemaliger stellvertretender Vorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB) seinen 85. Geburtstag.

Der Jubilar wurde 1917 in Ansbach geboren. 1949 ließ er sich in Nürnberg als Allgemein- arzt nieder. Sein großes Engagement galt und gilt seither der Berufspolitik. So war er von 1964 bis 1978 stellvertretender Vorsitzender des Landesverbandes Bayern des Hartmann- bundes und gehörte 17 Jahre dem Gesamt- vorstand des Bundesverbandes an. Er ist Träger der Hartmann-Thieding-Plakette.

1968 wurde Kolb zum Vorsitzenden der KVB-Bezirksstelle Mittelfranken gewählt, 1972 von der Vertreterversammlung, der er bereits seit 1960 angehörte, zum stellvertre- tenden Vorsitzenden des Vorstandes der KVB. Gleichzeitig war er Mitglied des Vor- standes der Bayerischen Landesärztekammer. Von 1973 bis 1985 gehörte Kolb auch dem Vorstand der KBV an.

In der Zeit seines berufspolitischen Engage- ments setzte sich Kolb für das kassenärztliche Vertragsrecht, insbesondere die Gebühren- ordnung ein. Das Bayern-Programm zur För- derung der Niederlassung von Ärzten in unterversorgten Gebieten war ein besonderer Schwerpunkt seiner Arbeit für die ärztliche Selbstverwaltung. Für dieses Engagement wurde er 1977 mit der Staatsmedaille für so- ziale Verdienste für die bayerische Bevölke- rung ausgezeichnet. Ein Jahr später erhielt er den Bayerischen Verdienstorden.

Wir wünschen Dr. Friedrich Kolb noch viele glückliche Jahre und weiterhin eine gute Ge- sundheit.

### Bayerischer Verdienstorden



**Professor Dr. med. Jan-Diether Murken**, Kin- derklinik und Poliklinik im Dr. von Haunerschen Kin- derspital der LMU Mün- chen, wurde vom Bayeri- schen Ministerpräsidenten

Dr. Edmund Stoiber der Bayerische Ver- dienstorden verliehen.

### Verdienstmedaille

**Dr. med. Elisabeth Fuchs**, Allgemeinärztin, Neumarkt/Opf., wurde die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

### Professor Dr. Werner Schwab 80 Jahre

Professor Dr. med. Werner Schwab feierte am 23. Juli seinen 80. Geburtstag.

Der national und international renommierte HNO-Arzt war von 1968 bis 1979 Lehr- stuhlinhaber und Klinikdirektor an der Freien Universität Berlin, danach von 1979 bis 31. Dezember 1991 in gleicher Funktion am Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München (TUM).

Zu seinen zahlreichen Auszeichnungen gehö- ren das Bundesverdienstkreuz, die Ernst-von- Bergmann-Plakette der Bundesärztekammer, die goldene Ehrennadel der TUM und die Verdienstmedaille in Gold der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heil- kunde, Kopf- und Halschirurgie. Schwab en- gagierte sich in zahlreichen Fachgesellschaf- ten, wie der Arbeitsgemeinschaft Klinische Onkologie der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie, der Arbeitsgemeinschaft HNO-Heilkunde der Deutschen Krebsgesell- schaft oder den Sachverständigenkommissio- nen im Institut für Medizinische und Phar- mazeutische Prüfungsfragen in Mainz.

Wir wünschen weiterhin alles Gute.

**Professor Dr. med. Hermann Hepp**, Direktor der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkun- de und Geburtshilfe im Klinikum Großha- dern der LMU München, wurde zum Mit- glied des Vorstandes des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesärztekammer gewählt.

**Professor Dr. med. Dr. med. h. c. Peter C. Scriba**, ehemaliger Direktor der Medizinischen Klinik Innenstadt der LMU München, wurde einstimmig zum Vorsitzenden des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesärzte- kammer gewählt.

### Bestellung der ehrenamtlichen Richter und Richterinnen bei den Berufsgerichten

Der Präsident des Oberlandesgerichts Nürn- berg hat am 20. Juni 2002 mit Wirkung vom 1. September 2002 für die Dauer von fünf Jahren folgende ehrenamtliche Richter und Richterinnen zum Mitglied des Berufsge- richts für die Heilberufe bei dem Oberlan- desgericht Nürnberg bestellt:

Dr. Helmut Dorschner, Stockheim  
Margarete Götz, Bamberg  
Dr. Fritzmartin Kelber, Ebrach  
Dr. Hans-Georg Müller, Feuchtwangen  
Dr. Bernd Suffert, Nürnberg  
Dr. Sigrid Woll, Regensburg

Der Präsident des Bayerischen Obersten Landesgericht hat am 5. Juli 2002 mit Wir- kung vom 1. September 2002 für die Dauer von fünf Jahren folgende ehrenamtliche Rich- ter und Richterinnen zum Mitglied des Lan- desberufsgerichts für die Heilberufe bei dem Bayerischen Obersten Landesgericht bestellt:

Dr. Kurt Hausdorf, München  
Dr. Ingo Marschner, München  
Dr. Helga Loersch, Grafrath  
Dr. Helmut Anton Jandl, Fürth  
Dr. Dieter Laqua, Gräfelfing  
Dr. Josef Höcker, Plattling  
Dr. Wolfhard Anton Karmann, Regenstein  
Dr. Christian Karoff, Bad Windsheim  
Dr. Harald Heering, Füssen

**Professor Dr. med. Lorenz Schreiner**, ehema- liger Chefarzt der Hals-Nasen-Ohrenabtei- lung am Kreiskrankenhaus München-Pasing, wurde zur Ehrenmitglied der Deutschen Ge- sellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde ernannt.